

Inhalt

Einleitung	7
Thema und Fragestellung	8
Quellenlage und Forschungsstand	10
Aufbau der Arbeit	13
 1. Kapitel:	
Marktformen in der Dortmunder Brauindustrie vor 1914	15
1.1 Quantitative Analyse der Konzentration in der Brauindustrie 1880–1930 ..	15
1.1.1 Der Begriff „Konzentration“	15
1.1.2 Die Zahl der Brauereien	16
1.1.3 Entwicklung des Konsums	22
1.2 Größenvorteile in der Brauindustrie	23
1.3 Erklärungsmomente der verzögerten Konzentration vor 1914	28
 2. Kapitel:	
Die Dortmunder Actienbrauerei im Ersten Weltkrieg	33
2.1 Abriss der Unternehmensgeschichte bis 1914	33
2.1.1 Anfänge	33
2.1.2 Entwicklung der Produktion seit den 1890er Jahren	34
2.1.3 Vertrieb und Kundschaftsbeziehungen	37
2.2 Organisation der Kriegswirtschaft. Zwangsbewirtschaftung der Gerste ...	38
2.2.1 Gründe für die Rohstoffknappheit	38
2.2.2 Die staatliche Organisation der Gerstenbewirtschaftung	41
2.2.3 Der Gerstenbezug der Brauereien	43
2.3 Produktion und Vertrieb der DAB während des Krieges	45
2.3.1 Entwicklung der Produktion	46
2.3.2 Vertrieb und Kundschaftsbeziehungen	52
2.4 Die Übernahme der Dortmunder Tremonia-Brauerei und der Gütersloher Brauerei	55
 3. Kapitel:	
Krisenbewältigung und Thesaurierung:	
Die Dortmunder Actien-Brauerei 1918–1922	61
3.1 Die Fortsetzung der Zwangswirtschaft	61
3.1.1 Die Gerstenbewirtschaftung 1918–1921	61
3.1.2 Steuergesetzgebung und Mengenkontingentierung	63
3.1.3 Auseinandersetzungen mit Abstinenzlerverbänden	64
3.2 Unternehmensentwicklung 1918–1922	65
3.2.1 Entwicklung der Produktion	65
3.2.2 Vertrieb und Kundschaftsbeziehungen	73

3.2.3	Die finanzielle Situation der DAB	75
3.2.4	Übernahmen in Dortmund	78
3.3	Das Eindringen in neue Märkte: Die Thesaurierungspolitik der DAB bis 1922	80
3.3.1	Übersicht über die Übernahmen der DAB 1918–1922	80
3.3.2	Die Übernahme der Euskirchener Bürgerbräu GmbH	83
3.3.3	Die Übernahme der Vereinsbrauerei Weende	84
3.3.4	Die Ziele der Übernahmen	86
 4. Kapitel: Konsolidierung im Ausnahmezustand?		
Die Dortmunder Actien-Brauerei zwischen „Ruhreinbruch“ und relativer Stabilisierung		92
4.1	Die Auswirkungen der Besetzung des Ruhrgebiets auf die Dortmunder Brauindustrie	92
4.2	Unternehmensentwicklung	94
4.2.1	Produktion und Vertrieb	94
4.2.2	Die Goldmarkeröffnungsbilanz und das Problem der Vorzugsaktien	95
4.3	Die Anpachtung der Brauerei Ludwig R. Hesse (Weener/Ems)	99
4.4	Der Brauereistandort Dortmund in den Jahren bis zur Weltwirtschaftskrise	101
 5. Resümee		104
 6. Abkürzungsverzeichnis		109
 7. Verzeichnis der Tabellen und Diagramme		110
 8. Quellen- und Literaturverzeichnis		112
8.1	Akten und andere unveröffentlichte Quellen	112
8.2	Periodika	112
8.3	Literatur bis 1945:	112
8.4	Literatur ab 1945	114
 Danksagung		120